

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0041/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 24.11.2014 Verfasser:									
<b>Raumsituation an der GGS Brander Feld - Unterbringung der Angebote der OGS und des Vereins Jugend und Begegnung Brander Feld e.V. - aktueller Sachstand</b>										
Beratungsfolge: <span style="float: right;">TOP: __</span>  <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>13.11.2014</td> <td>KJA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> <tr> <td>13.11.2014</td> <td>SchA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	13.11.2014	KJA	Kenntnisnahme	13.11.2014	SchA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz								
13.11.2014	KJA	Kenntnisnahme								
13.11.2014	SchA	Kenntnisnahme								

**Beschlussvorschlag:**

Wird in der Sitzung formuliert

## **Erläuterungen:**

### **1. Ausgangslage**

Mit Schreiben vom 29.10.2014 hat die GRÜNE- Fraktion beantragt, den Punkt **„Raumsituation an der GGS Brander Feld – Unterbringung der Angebote der OGS und des Vereins Jugend und Begegnung Brander Feld e.V.“ (JuB)** im Kontext mit dem interfraktionellen Antrag der Fraktionen in der Bezirksvertretung Brand in der gemeinsamen Sitzung des Schulausschusses und des Kinder- und Jugendausschusses zu beraten und mögliche Lösungen in der Sitzung darzustellen.

Die Schulkonferenz der Schule hat beantragt, ausreichende Räumlichkeiten für den Nachmittagsbereich Ganztagschule (OGS) und Übermittagsbetreuung (ÜbMiBe) in der GGS Brander Feld im kommenden Schuljahr zur Verfügung zu stellen. Die Schule bevorzugt eine Lösung durch Aufstellen von Containerklassenräumen. Die Machbarkeit und Kostenschätzung wurde durch E26 beauftragt und liegt dem FB 45 vor. Hiernach belaufen sich die Kosten für die Aufstellung und Anmietung von 3 Containerklassenräumen auf ca. 240.000 Euro für 4 Jahre (Aufteilung: 1.Jahr 38.000,- Aufbaukosten und 48.500,- Miete, 2.Jahr 48.500,- Miete, 3.Jahr 48.500,-, 4.Jahr 48.500,- Miete und 8.000,- Abbaukosten). Ein von der Schule ebenfalls angeregter Neubau mit einer Nutzfläche von zusätzlichen 500 m<sup>2</sup> kostet nach einer groben Kostenschätzung des E 26 ca. 2 Mio. €. Im Rahmen der Beschlussfassung zur Einrichtung von 2 OGS-Gruppen in der Sitzung des Schulausschusses am 05.05.2013 wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Raumsituation beengt ist und eine Unterbringung der OGS nur durch multifunktionale Nutzung von Schulräumen (hier: die Nutzung der beiden Mehrzweckräume im EG und 1.OG) sicherzustellen ist.

Im Bürgerforum am 04.11.2014 wurde seitens der Schulleitung und der Elternvertreter mitgeteilt, dass die Schulgemeinde nicht weiter an dem Begehren, die Räume des JuB vollumfänglich der Schule zur Verfügung zu stellen, festhält. In der Sitzung wurde auch die Bedeutung der Jugendeinrichtung im Brander Feld herausgestellt.

### **2. Aktuelle Situation im Schuljahr 2014/15:**

#### **2.1. Räumliche Situation:**

Die 2-zügige Grundschule verfügt über insgesamt 8 Klassenräume und 2 Mehrzweckräume im EG und OG. Daneben gibt es Verwaltungsräume (Schulleitung, Sekretariat, ein weiteres Büro, Lehrerzimmer, Elternsprechzimmer) und einen/eine PC-Raum/Bibliothek. Außerdem stehen eine Aula und eine Turnhalle zur Verfügung.

Das JuB verfügt im UG über insgesamt 5 Nutzräume (teilweise mit Nebenräumen), ein Büro und eine Diskothek. Daneben gibt es im EG ein Café, das für Kursangebote genutzt und von Bürgern angemietet werden kann.

Stand heute kann die Schule folgende Räume zur Betreuung der 130 Kinder in ÜbMiBe und OGS in den o.g. Zeiten nach Schulschluss nutzen:

- 8 Klassenräume (440 m<sup>2</sup>)
- 2 Mehrzweck-/OGS-Räume (125 m<sup>2</sup>)
- 2 Räume im UG (ca. 95 m<sup>2</sup>), die durch den JuB bis Sommer 2015 bereit gestellt werden

Als zusätzliche Bewegungsflächen stehen der Schule bis 16:30 Uhr die Aula (ca. 270 m<sup>2</sup>), der Schulhof und die Turnhalle (ca. 410 m<sup>2</sup> Mo, Di und Do) zur Verfügung. Darüber hinaus steht der Schule im Schuljahr 2014/15 die Diskothek nach Absprache mit dem JuB für einzelne Angebote zur Verfügung.

## **2.2. Betreuungssituation:**

Die ÜbMiBe findet mit 81 Kindern nach Schulschluss bis 14.30 Uhr statt. Für die ÜbMiBe besteht grundsätzlich kein Anspruch auf zusätzliche Räume, die Betreuung muss z.B. in den freien Klassenräumen ohne besondere Möblierung (z.B. bewegliche Tische und Schränke) stattfinden.

Seit Jahren nutzte die Schule – zuvor im Einvernehmen mit dem JuB – Teile der dortigen Räume.

Die OGS findet mit 49 Kindern in 2 Gruppen nach Schulschluss bis 16.30 Uhr statt. Die OGS hat mit 2 Gruppen nach den derzeitigen Festlegungen der Stadt Aachen einen Anspruch auf 2 Räume, die in der GGS Brander Feld durch die multifunktionale Nutzung der beiden Mehrzweckräume realisiert wurde. Eine entsprechende Möblierung der beiden Räume wurde durch die Schulleitung beantragt und durch den Schulbetrieb bestellt.

Die Mittagsverpflegung der OGS Kinder findet in der benachbarten Gesamtschule regelmäßig in der Zeit von 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr statt.

## **3. Bauliche Aspekte:**

Die Aula der GGS Brander Feld ist sehr hellhörig und verteilt den entstehenden Schall in alle angrenzenden Räume. Allerdings ist die Aula bereits mit Schallschutzmatten an der Decke ausgestattet. Nach einer ersten Einschätzung des Gebäudemanagements ist eine weitere Schallschutzmaßnahme nicht zielführend. Eine weitere Detailprüfung ist ebenso vorgesehen wie auch die Prüfung für eine Überdachung der Terrasse im 1. OG.

## **4. Perspektivische Entwicklung der Betreuungssituation:**

Im Hinblick auf die Entwicklung der Betreuungssituation in der GGS Brander Feld ist mit einer Betreuungsquote von 65-75% (130-150 Kindern) zu rechnen. Dies entspricht vergleichsweise 6 OGS Gruppen.

Laut Schulleitung gibt es zum Schuljahr 2015/16 52 Schulabgänger und 52 Schulneulinge. Hiervon haben bisher 22 OGS Bedarf und 18 ÜbMiBe Bedarf angemeldet.

Hieraus ergibt sich ein derzeitiger Mehrbedarf von 1 OGS Gruppe. Die ÜbMiBe soll laut Schulleitung im neuen Schuljahr auf ca. 68 Kinder abfallen.

Aufgrund dieser Entwicklung ist davon auszugehen, dass die Schule künftig für den Nachmittagsbereich entsprechende Wartelisten einführen wird.

## **5. Empfehlung der Verwaltung:**

Durch eine intensive multifunktionale Nutzung der Mehrzweck- und Klassenräume und eines bedarfsgerechten Raumnutzungskonzeptes ist es aus Sicht der Verwaltung möglich, den Nachmittagsbereich in den vorhandenen schulischen Räumen im kommenden Schuljahr sicherzustellen.

In einem entsprechenden Raumnutzungskonzept kann seitens der Schule sichergestellt werden, dass die benötigten Räume ab Beginn der Betreuung des Nachmittagsbereichs zur Verfügung stehen und Unterrichtsvorbereitung und Teamnachmittage erst im Anschluss hieran stattfinden.

Für den Fall, dass im Schuljahr 2015 /16 eine weitere OGS-Gruppe eingerichtet wird, sind nach derzeitigen Festlegungen bis zu 3 Betreuungsräume zur Verfügung zu stellen, hierzu kann dann zusätzlich **1 Klassenraum** multifunktional genutzt werden.

Auch wenn die ÜMiBe keinen eigenen Raum- und Ausstattungsanspruch hat, wird seitens der Verwaltung empfohlen, diese entsprechend zu berücksichtigen und aufgrund der knappen Raumsituation in Verbindung mit der Größe der Klassenräume zum kommenden Schuljahr insgesamt **3 Klassenräume** zusätzlich zu den beiden Mehrzweckräumen multifunktional einzurichten um den Nachmittagsbereich insgesamt sicherzustellen.

Bei einer Anpassung der aktuellen Raumnutzungspläne der Schule sind bereits im laufenden Schuljahr mit entsprechenden Anpassungen grundsätzlich ausreichend Klassenräume ohne die beiden Räume im UG im Nachmittagsbereich vorhanden. Elterngespräche können im vorhandenen Besprechungsraum stattfinden, für Kleingruppenarbeit und Differenzierung steht der PC-Raum/Bibliothek zur Verfügung. Grundsätzlich können alle Klassenräume bis 14.30 Uhr durch die OGS und ÜMiBe genutzt werden, danach stehen die Räume für alle verbleibenden Aktivitäten der Schule zur Verfügung.

FB 45 empfiehlt, den Raumbedarf durch ein optimiertes Raumkonzept und eine effektive multifunktionale Nutzung aller der Schule zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten - zunächst ohne Inanspruchnahme weiterer Räume des JuB - abzudecken.

Inwieweit der Verein JuB der Grundschule auch über das laufende Schuljahr hinaus die derzeit im UG genutzten Räume zur Verfügung stellt, wird mit dem Träger noch erörtert. FB 45 ist darüber hinaus bestrebt, die multifunktionale Nutzung des PC-Raums/Bibliothek durch eine entsprechende Möblierung für Lehrerarbeitsplätze zu nutzen und eine Verbesserung des Schallschutzes in der Aula zu erreichen.

Sollte sich in den kommenden Jahren angesichts ansteigender Schülerzahlen weiterer Raumbedarf ergeben, so sind aus derzeitiger Sicht Erweiterungsmaßnahmen am Schulgebäude unumgänglich bzw. Unterbringungsfragen zu erörtern.

Der Fachbereich hält an der Gesamtimmobilie mit der derzeitigen Unterbringung von JuB und Grundschule fest.

#### **Anlage/n:**

Tabellarische Übersicht der Raumbellegung im lfd. Schuljahr